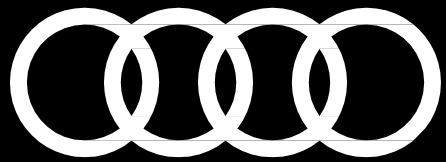


PUBLIC  
—  
ÖFFENTLICH



# S-Rating Online Training

---

Audi Strategie Beschaffung

## Wichtiges zu Beginn



„Das Kartellrecht verbietet alle wettbewerbsbeschränkenden Vereinbarungen und sonstige abgestimmte Verhaltensweisen zwischen Unternehmen. Hierzu gehören insbesondere Vereinbarungen über Preise, Marktaufteilung, Geschäftsbedingungen, Produktionsvolumen, etc. Auch der bloße Austausch bzw. bereits die einseitige Offenlegung von wettbewerblich relevanten Informationen ist verboten.“

## Online-Training

# Wichtiges zu Beginn



### Schulungsangebot

Das Online-Training wird rotierend von Audi, Volkswagen und MAN in einem 2-Wochen Rhythmus angeboten. Alle aktuellen Termine finden Sie [hier](#).



### Fragen

Bitte haben Sie Verständnis, dass während des Vortrages das Stellen von Fragen über die Mikrofon-Funktion nicht möglich ist.

Allgemeine Fragen zum S-Rating können Sie gerne während des Webinars über die Live-Chat-Funktion an uns richten.

Weitere Fragen richten Sie bitte an das für Sie zuständige S-Rating Postfach.



## Online-Training

# Wichtiges zu Beginn



Fragen zum S-Rating senden Sie bitte

für Audi an:

[s-rating@audi.de](mailto:s-rating@audi.de)

für Porsche an:

[sustainability-procurement@porsche.de](mailto:sustainability-procurement@porsche.de)

für MAN:

[cr-purchasing@man.eu](mailto:cr-purchasing@man.eu)

für Scania an:

[supplier.sustainability@scania.com](mailto:supplier.sustainability@scania.com)

für Seat an:

[s-rating@seat.es](mailto:s-rating@seat.es)

für Skoda an:

[s-rating@skoda-auto.cz](mailto:s-rating@skoda-auto.cz)

für Volkswagen an:

[s-rating@vwgroupsupply.com](mailto:s-rating@vwgroupsupply.com)

für Volkswagen de Mexico an:

[SiSR-VWM@vw.com.mx](mailto:SiSR-VWM@vw.com.mx)

für Volkswagen Group China an:

[vgc\\_sustainability@volkswagen.com.cn](mailto:vgc_sustainability@volkswagen.com.cn)

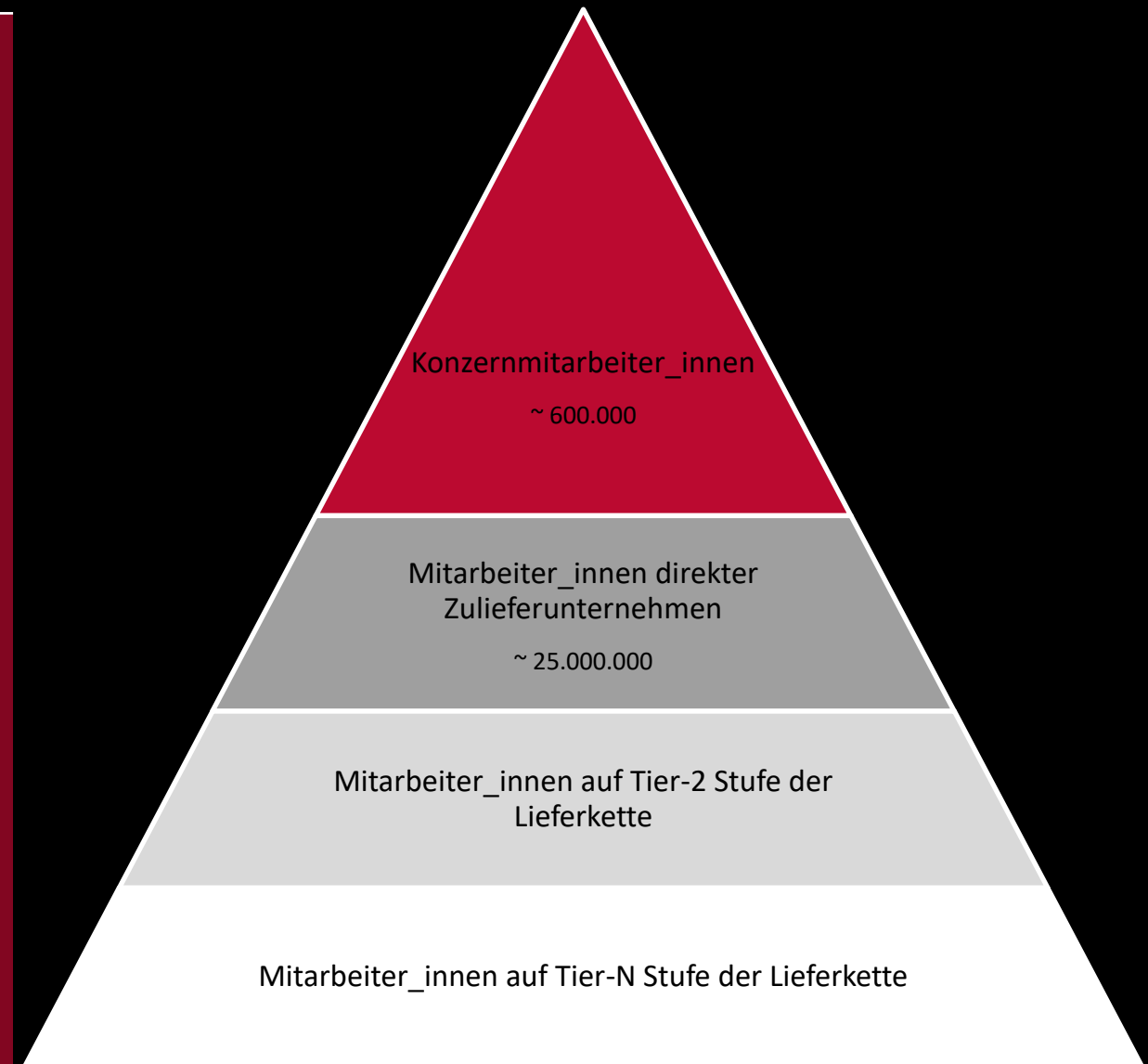
für Volkswagen Group of America an:

[VWGoASustainability@vw.com](mailto:VWGoASustainability@vw.com)

## Nachhaltigkeit im VW Konzern

# Unsere Verantwortung

- › Die Produkte des Volkswagen Konzerns sind über ihren gesamten Lebenszyklus verantwortlich für **1-2%** der globalen CO2 Emissionen
- › Der Volkswagen Konzern bezieht Produkte und Dienstleistungen von Partnerunternehmen, die etwa **25.000.000 Menschen** beschäftigen
- › Unsere Ziele werden wir nur gemeinsam mit unseren Partnerunternehmen erreichen



## Nachhaltigkeit im VW Konzern

# Unsere Anforderungen an Geschäftspartner

### Umwelt

- › Umweltmanagementsysteme
- › Aktiver Umgang mit ökologischen Herausforderungen
- › Vermeidung von Umwelt- und Gesundheitsschäden
- › Vermeidung und Reduktion im Verbrauch von Ressourcen und Emissionen
- › Abfallreduktion und Recycling
- › Qualität und Sicherheit

### Soziales

- › Keine Kinderarbeit und Schutz junger Beschäftigter
- › Vergütungen und Leistungen
- › Arbeitszeiten
- › Arbeits- und Lebensbedingungen
- › Keine Diskriminierung und Belästigung
- › Keine Zwangsarbeit
- › Vereinigungsfreiheit
- › Arbeits-, Gesundheits- und Brandschutz

### Rohstoffe

- › Verantwortungsvolle Beschaffung von Rohstoffen
- › Sorgfaltspflicht

### Compliance

- › Vermeidung von Interessenskonflikten
- › Faires Marktverhalten
- › Keine Korruption
- › Keine Geldwäsche
- › Import- und Exportkontrollen

## S-Rating Übersicht

- › Das Nachhaltigkeitsrating (S-Rating) bewertet unsere Zulieferunternehmen hinsichtlich Umwelt-, Sozial- und Korruptionsrisiken.
- › Es handelt sich um ein verbindliches Vergabekriterium und gilt für den gesamten Volkswagenkonzern.
- › Eine Vergabe durch den Volkswagenkonzern ist nur bei positivem S-Rating möglich.
- › Für die Ermittlung des S-Ratings kommen für die Prüfinhalte Umwelt und Soziales, sowie Compliance verschiedene Instrumente zum Einsatz



Umwelt



Soziales



Compliance

Ermittlung des Ratings durch  
Selbstauskunft (SAQ) und Vor-Ort-Check.

Ermittlung des  
Ratings durch  
Business Partner Due  
Diligence Tool

## S-Rating

# Zentrale Instrumente

### 1 Selbstauskunft (SAQ)

Abfrage grundlegender Richtlinien & Managementsysteme

Externe Plausibilisierung hochgeladener Dokumente (Fa. NQC)

Beispiel:

Verfügt Ihr Unternehmen über eine Arbeitsschutzrichtlinie, die den nationalen Gesetzen, Branchenanforderungen und internationalen Standards entspricht?

- > Nein
- > Ja (Bitte entsprechenden Beleg hochladen)

### 2 Vor-Ort-Check

Vor-Ort-Überprüfung der praktischen Umsetzung

Durchführung durch externe Auditoren (Fa. Intertek)

Beispiel:

- Vor-Ort-Überprüfung von
- > Notausgängen
  - > Evakuierungsplänen
  - > Evakuierungsübungen
  - > Ersthelfern
  - > Brandschutz
  - > Schutzausrüstung

### 3 Compliance-Check

Prüfung auf Basis externer Datenbanken, Unternehmensinformationen und ggf. Selbstauskunft

Zentrale Prüfung durch Volkswagen

Beispiel:

- > Überprüfung des Geschäftsmodells eines Partnerunternehmens
- > Abgleich der Geschäftsführung mit externer Compliance-Datenbank



## Das S-Rating

# Die Selbstauskunft (SAQ)

## 1 Selbstauskunft (SAQ)

Abfrage grundlegender Richtlinien & Managementsysteme

Externe Plausibilisierung hochgeladener Dokumente (Fa. NQC)

Beispiel:

Verfügt Ihr Unternehmen über eine Arbeitsschutzrichtlinie, die den nationalen Gesetzen, Branchenanforderungen und internationalen Standards entspricht?

- > Nein
- > Ja (Bitte entsprechenden Beleg hochladen)

## 2 Vor-Ort-Check

Vor-Ort-Überprüfung der praktischen Umsetzung

Durchführung durch externe Auditoren (Fa. Intertek)

Beispiel:

Vor-Ort-Überprüfung von:

- > Notausgängen
- > Evakuierungsplänen
- > Evakuierungsübungen
- > Ersthelfern
- > Brandschutz
- > Schutzausrüstung

## 3 Compliance-Check

Prüfung auf Basis externer Datenbanken, Unternehmensinformationen und ggf. Selbstauskunft

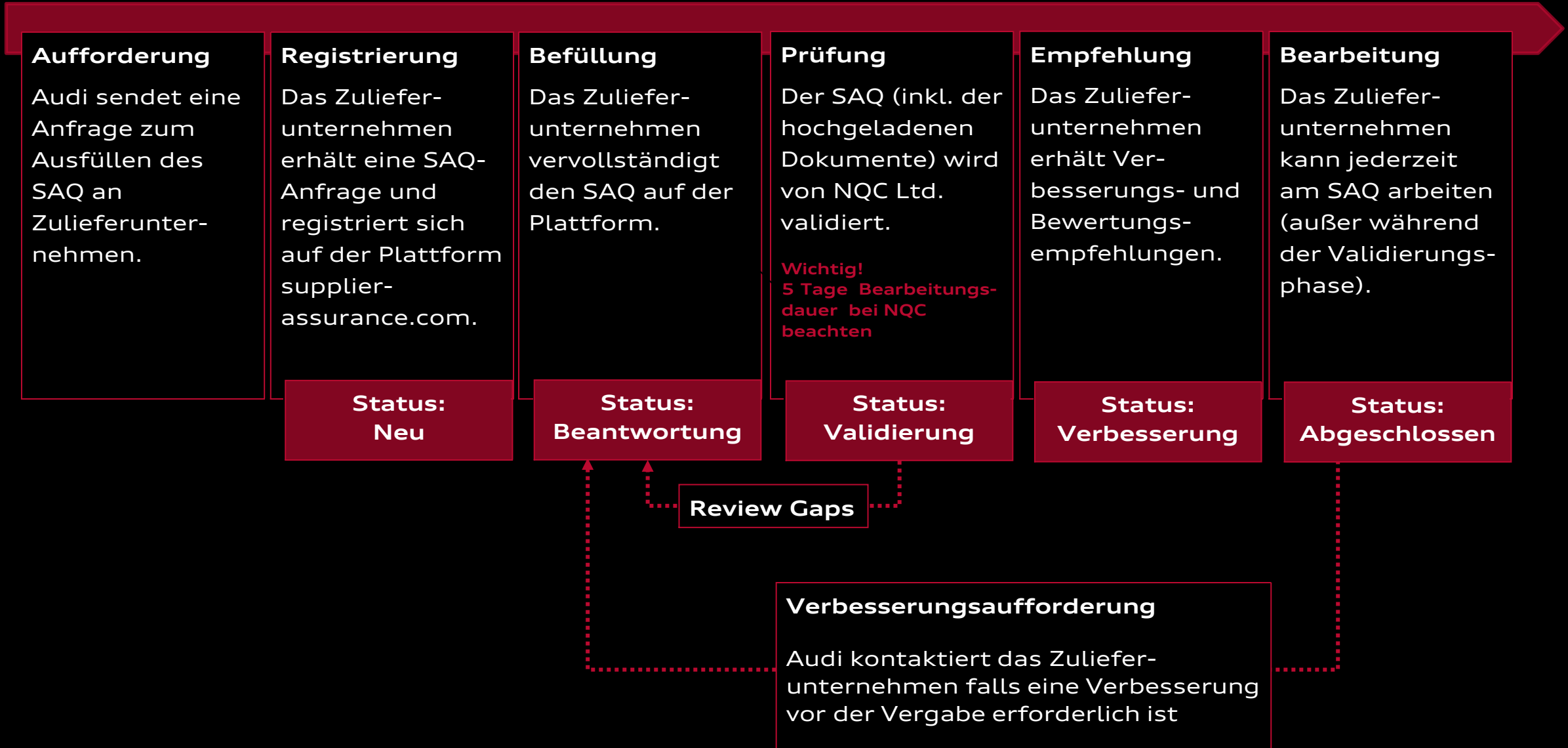
Zentrale Prüfung durch Volkswagen

Beispiel:

- > Überprüfung des Geschäftsmodells eines Partnerunternehmens
- > Abgleich der Geschäftsführung mit externer Compliance-Datenbank

## Das S-Rating

# Die Selbstauskunft (SAQ) - Schritt für Schritt



## Das S-Rating

# Die Selbstauskunft (SAQ)

## 1 Selbstauskunft (SAQ)

Abfrage grundlegender  
Richtlinien &  
Managementsysteme

Externe Plausibilisierung  
hochgeladener Dokumente  
(Fa. NQC)

Beispiel:  
Verfügt Ihr Unternehmen über  
Arbeitsschutzrichtlinie,  
die den nationalen Gesetzen,  
Branchenanforderungen  
und internationalen Standards  
entspricht?

Nein

Ja (Bitte entsprechenden Beleg  
hochladen)

# Neuer SAQ 4.0

- › Der neue SAQ 4.0 ersetzt seit Oktober 2020 den bisherigen SAQ 3.0
- › Einsehbar auf der Webseite der Brancheninitiative Drive Sustainability
- › Reduzierung der Fragen und Vereinheitlichung der Form
- › Bei erstmaliger Beantwortung oder Überarbeitung des Fragebogens muss der neue SAQ 4.0 genutzt werden
- › Bisherige Antworten des SAQ 3.0 werden in den SAQ 4.0 migriert
- › Dokumente werden in den Sprachen Chinesisch, Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und Portugiesisch akzeptiert

## Das S-Rating

### Die Selbstauskunft (SAQ)

## Beispiel

Frage 5:

Richtlinie zu Arbeitsbedingungen und Menschenrechte

5a) Welche der folgenden Bereiche werden von der Richtlinie zu Arbeitsbedingungen und Menschenrechten abgedeckt?

- Kinderarbeit und junge Arbeiter\_innen
- Löhne und Sozialleistungen
- Arbeitszeit
- Moderne Sklaverei
- Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen
- Belästigung und Nichtdiskriminierung

## Tipps zum Ausfüllen des SAQ

- › Es kann nur ein Dokument pro Frage hochgeladen werden → mehrere Dateien zu einem PDF zusammenfassen
- › Die hochgeladenen Richtlinien etc. müssen auch für den jeweiligen Standort gültig sein
- › Nur Unterpunkte ankreuzen, die auch wirklich in der zur Frage hochgeladenen Unterlage behandelt werden → auf Schlagwörter achten (siehe Beispiel links)
- › Nach der Bearbeitung des SAQ muss dieser in die Validierung „gesendet“ werden
- › Nach Abschluss der Validierung ist zu prüfen, ob ein Ergebnis vorhanden ist oder noch Review Gaps bestehen

## ZIELE

# Mindestanforderungen

## #1

Konsequente  
Umsetzung unserer  
Anforderungen im  
Bereich  
Nachhaltigkeit

## #2

Konsequente  
Prüfung der  
Anforderungen  
des Code of  
Conducts für  
Geschäftspartner

## #3

Transparente und  
nachvollziehbare  
Kommunikation mit  
Partnerunternehmen

## Anforderungen im Überblick

# Fünf Grundsatzserklärungen

1

Verhaltenskodex

2

Arbeitsbedingungen  
und Menschenrechte

3

Arbeitsschutz

4

Unternehmensethik

5

Umwelt

## Anforderungen im Überblick

# Fünf Grundsatzzerklärungen

1

Verhaltenskodex

2

Arbeits-  
bedingungen und  
Menschenrechte

3

Arbeitsschutz

4

Unternehmensethik

5

Umwelt

## Fünf verbindliche Grundsatzdokumente für alle Zulieferunternehmen

» Fragen 3, 5, 7, 9 und 10 des SAQ 4.0

» Möglichkeiten für kleine Zulieferunternehmen:

- › Zulieferunternehmen mit **10-99**

**Beschäftigten** unter angegebener DUNS:

Positives Rating bei Erfüllung der  
Mindestanforderungen möglich

- › Zulieferunternehmen mit **1-9**

**Beschäftigten** unter angegebener DUNS: Es  
kann eine Befreiung vom S-Rating  
beantragt werden. Wenden Sie sich bitte an  
die anfangs genannten E-Mail-Adressen

## Anforderungen im Überblick

# Fünf Grundsatzserklärungen

**1**  
Verhaltenskodex

**2**  
Arbeits-  
bedingungen und  
Menschenrechte

**3**  
Arbeitsschutz

**4**  
Unternehmensethik

**5**  
Umwelt

- › Verdeutlichen Sie die Werte- und Normbasis Ihres Unternehmens auf einen Blick
- › Bieten Sie Mitarbeitenden die nötige Orientierung, das eigene Handeln an den Unternehmenszielen auszurichten
- › Schaffen Sie einen verbindlichen Bezugsrahmen für externe und interne Partner\_innen
- › Ein Verhaltenskodex kann die Themenfelder Arbeitsbedingungen und Menschenrechte, Arbeitsschutz, Unternehmensethik und Umwelt mit abdecken



Betrifft Frage 3 des SAQ 4.0



## Anforderungen im Überblick

# Fünf Grundsatz-erklärungen

1

Verhaltenskodex

2

Arbeits-  
bedingungen und  
Menschenrechte

3

Arbeitsschutz

4

Unternehmensethik

5

Umwelt

Folgende Aspekte muss die Grundsatz-  
erklärung beinhalten:

- › Kinderarbeit und junge Arbeitnehmer\_innen
- › Arbeitszeit
- › Löhne und Sozialleistungen
- › Moderne Sklaverei (d.h. Sklaverei, Dienstbarkeit und erzwungene bzw. unter Zwang geleistete Arbeit und Menschenhandel)
- › Vereinigungsfreiheit und Tarifverhandlungen
- › Belästigung und Nichtdiskriminierung



Betrifft Frage 5 des SAQ 4.0

## Anforderungen im Überblick

# Fünf Grundsatz-erklärungen

1

Verhaltenskodex

2

Arbeits-  
bedingungen und  
Menschenrechte

3

Arbeitsschutz

4

Unternehmensethik

5

Umwelt

Folgende Aspekte muss die Grundsatz-  
erklärung beinhalten:

- › Notfallvorsorge
- › Unfall- und Störungsmanagement
- › Brandschutz



Betrifft Frage 7 des SAQ 4.0

## Anforderungen im Überblick

# Fünf Grundsatz-erklärungen

1

Verhaltenskodex

2

Arbeits-  
bedingungen und  
Menschenrechte

3

Arbeitsschutz

4

Unternehmensethik

5

Umwelt

Folgende Aspekte muss die Grundsatz-  
erklärung beinhalten:

- › Korruption, Erpressung und Bestechung
- › Interessenskonflikte



Betrifft Frage 9 des SAQ 4.0

## Anforderungen im Überblick

# Fünf Grundsatz-erklärungen

1

Verhaltenskodex

2

Arbeits-  
bedingungen und  
Menschenrechte

3

Arbeitsschutz

4

Unternehmensethik

5

Umwelt

Folgende Aspekte muss die Grundsatz-  
erklärung beinhalten:

- › Treibhausgasemissionen,  
Energieeffizienz und erneuerbare  
Energien
- › Management nachhaltiger Ressourcen  
und Abfallreduzierung



Betrifft Frage 10 des SAQ 4.0

## Grundlagen zur Erstellung einer Grundsatzerklärung

### Das Wichtigste in Kürze

#### BEDEUTUNG

- › Werte- und Normbasis Ihres Unternehmens auf einen Blick
- › Orientierung für Mitarbeitende
- › Verbindlicher Bezugsrahmen für externe und interne Partner\_innen

#### INHALT

- › Bekenntnis zur Einhaltung Gesetze
- › Fokussierung auf relevante Themen
- › Definierte Ziele & Verantwortlichkeiten
- › Offener Austausch mit internen und externen Partnern\_innen

#### FORM

- › Spezifisches oder verschiedene Themenfelder, abhängig von Unternehmensgröße etc.
- › Firmenlogo, aktueller Versionsstand, Unterschrift Geschäftsführung, Geltungsbereich

#### VERWENDUNG

- › Kommunikation, Integration in Schulungen, Basis für Prozessbeschreibungen
- › Regelmäßige Anpassung

## S-Rating

# Zentrale Instrumente

## 1 Selbstauskunft (SAQ)

Abfrage grundlegender Richtlinien & Managementsysteme

Externe Plausibilisierung hochgeladener Dokumente (Fa. NQC)

Beispiel:

Verfügt Ihr Unternehmen über eine Arbeitsschutzrichtlinie, die den nationalen Gesetzen, Branchenanforderungen und internationalen Standards entspricht?

- > Nein
- > Ja (Bitte entsprechenden Beleg hochladen)

## 2 Vor-Ort-Check

Vor-Ort-Überprüfung der praktischen Umsetzung

Durchführung durch externe Auditoren (Fa. Intertek)

Beispiel:

- Vor-Ort-Überprüfung von
- > Notausgängen
  - > Evakuierungsplänen
  - > Evakuierungsübungen
  - > Ersthelfern
  - > Brandschutz
  - > Schutzausrüstung

## 3 Compliance-Check

Prüfung auf Basis externer Datenbanken, Unternehmensinformationen und ggf. Selbstauskunft

Zentrale Prüfung durch Volkswagen

Beispiel:

- > Überprüfung des Geschäftsmodells eines Partnerunternehmens
- > Abgleich der Geschäftsführung mit externer Compliance-Datenbank

## Das S-Rating

# Der Vor-Ort-Check

## 1 Selbstauskunft (SAQ)

Abfrage grundlegender Richtlinien & Managementsysteme

Externe Plausibilisierung hochgeladener Dokumente (Fa. NQC)

Beispiel:

Verfügt Ihr Unternehmen über eine Arbeitsschutzrichtlinie, die den nationalen Gesetzen, Branchenanforderungen und internationalen Standards entspricht?

- > Nein
- > Ja (Bitte entsprechenden Beleg hochladen)

## 2 Vor-Ort-Check

Vor-Ort-Überprüfung der praktischen Umsetzung

Durchführung durch externe Auditoren (Fa. Intertek)

Beispiel:

Vor-Ort-Überprüfung von:

- > Notausgänge
- > Evakuierungsplänen
- > Evakuierungsübungen
- > Ersthelfern
- > Brandschutz
- > Schutzausrüstung

## 3 Compliance-Check

Prüfung auf Basis externer Datenbanken, Unternehmensinformationen und ggf. Selbstauskunft

Zentrale Prüfung durch Volkswagen

Beispiel:

- > Überprüfung des Geschäftsmodells eines Partnerunternehmens
- > Abgleich der Geschäftsführung mit externer Compliance-Datenbank

## Das S-Rating

# Der Vor-Ort-Check

- › Ergänzendes Prüfinstrument
- › Durchführung bei Unterschreitung einer Risikogrenze
- › Standortspezifische Prüfung (DUNS#)
- › Prüfung anhand 11 übergeordneter Kriterien
- › Dauer ca. 8 Stunden
- › Bei Abweichungen Entwicklung und Umsetzung eines Corrective Action Plans durch das Zulieferunternehmen
- › Die Umsetzung der Corrective Actions wird bei Bedarf durch die AUDI AG nachgehalten



## Das S-Rating

# Der Vor-Ort-Check

### 1 Vorbereitung

Ein externes Prüfdienstleistungsunternehmen wird von VW beauftragt. Daraufhin beginnt dieses mit der Planung des VOC.

### 2 Durchführung

Der ca. 8-stündige Vor-Ort-Check wird durchgeführt.

### 3 Bericht

Der finalen Bericht wird durch das Prüfdienstleistungsunternehmen erstellt.

### 4 Maßnahmen

Maßnahmen müssen bei Abweichungen umgesetzt werden.

### 5 Tracking

Die Maßnahmenumsetzung und die Korrektur der Abweichungen werden vom Prüfdienstleistungsunternehmen bestätigt und überwacht.

#### Inhalte

- ¾ h | Eröffnungsgespräch
- 4 h | Betriebsbegehung & Mitarbeitergespräche
- 1 ½ h | Dokumentenprüfung
- 1 h | Erstellung Corrective-Action-Plan
- ¾ h | Abschlussbesprechung

Erneute Überprüfung möglich

## Grundlagen zur Erstellung einer Grundsatzerklärung

### Weiterführende Links

[www.s-rating.audi](http://www.s-rating.audi)

## Grundlagen zur Erstellung einer Grundsatzerklärung

### Weiterführende Links

- › [Informationen Nachhaltigkeit bei VW für Geschäftspartner](#)
- › [Grundlagen zur Erstellung einer Grundsatzerklärung](#)
- › [Hintergrundinformationen zum SAQ \(rechte Spalte\)](#)
- › [Leitlinien zur Verbesserung der Nachhaltigkeit des VDA](#)
- › [Practical Guidance](#)
- › [Supplier Handbook SAQ 4.0](#)

Vielen Dank

**Vielen Dank!**

Dank!